

# Aufgabenheft Voltigieren 2018 (Nationale Aufgaben) – Änderungen/Ergänzungen, gültig ab 1.1.2019

Zum 1. Januar 2019 ändert die FEI die Anforderungen CVIJ2\* im internationalen Voltigiersport. Aus diesem Grund wird das Junior-Programm im nationalen Aufgabenheft ebenfalls angepasst. Es gelten folgende Änderungen:

Seite 131

## 6. Junior-Programm

### 6.1 Pflicht

Erlaubte Zeit für die Pflicht: 6 Minuten

Erlaubte Zeit für die Kür: 4 Minuten

Die Pflicht besteht aus acht Übungen, die in einem Block ausgeführt werden.

#### Aufsprung

#### Freier Grundsitz vw

#### Fahne

#### Mühle

#### Schere - 1. Teil

#### Schere - 2. Teil

#### Stehen

#### Wende nach innen Flanke - 1. Teil und Abgang nach innen aus dem Seitsitz

Die aktuellen Anforderungen der Pflicht und Kür im Junior-Programm richten sich nach dem jeweils gültigen FEI-Reglement gemäß Anforderungen CVIJ2\*.

Seite 148-149

## 8. Wende nach innen

### 8. Flanke - 1. Teil und Abgang nach innen aus dem Seitsitz

<u>Bewegungsbeschreibung</u>	<u>Minderung der Übungsqualität</u>
<ul style="list-style-type: none"><li>- <u>aus dem Sitz vw mit den gestreckten Beinen nach vorne ausholen</u></li><li>- <u>schnellkräftiger Rückschwung nach hinten oben</u></li><li>- <u>Abtauchen des Oberkörpers nach vorne außen (Kopf an der Außenseite des Pferdehalses), Gewichtsverlagerung auf die Arme</u></li><li>- <u>während der Aufwärtsbewegung des Rumpfes zum Handstütz werden die Beine geschlossen und die Arme durchgedrückt</u></li><li>- <u>am höchsten Punkt wird die Hüfte maximal gebeugt und die gestreckten Beine gleiten parallel zum Gurt an der Innenseite des Pferdes entlang zum Seitsitz</u></li><li>- <u>aus dem Seitsitz mit beiden Armen von den Griffen nach oben abdrücken, dabei die Beine und Hüfte strecken</u></li><li>- <u>die beidbeinige Landung erfolgt in hüftbreiter, paralleler Fußstellung und wird in den Fuß-, Knie- und Hüftgelenken abgefedert</u></li><li>- <u>unmittelbar aus der Landung hochfedern und in die Vorwärtsbewegung übergehen</u></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <u>Aus- und/oder Schwungholen gegen Galopprhythmus</u></li><li>- <u>Abheben oder Nach-hinten-Schieben des Gesäßes während der Ausholphase</u></li><li>- <u>zu frühes oder unzureichendes Abtauchen des Oberkörpers</u></li><li>- <u>mangelnder Armstütz</u></li><li>- <u>Hüfte wird nicht maximal gebeugt</u></li><li>- <u>Hüfte wird zu früh gedreht</u></li><li>- <u>harte, unkontrollierte Landung</u></li><li>- <u>Beugen der Kniegelenke &gt; 90 Grad</u></li><li>- <u>x-beinige Landung</u></li><li>- <u>harte, unkontrollierte Landung</u></li><li>- <u>Landung ohne vorherigen Abdruck von den Griffen nach oben</u></li><li>- <u>Festhalten der Griffe bis zur Landung</u></li></ul>

#### Hauptkriterien:

1. Höhe und Lage des Schwerpunktes

2. Achsen gerechte Landung mit Abfangen der Landungskräfte durch unmittelbares Hochfedern aus der Landung

#### Richtwert 10,0

Optimale Erfüllung der Hauptkriterien, gestreckte Körperachse bei 90 Grad zur Oberlinie des Pferdes, Arme durchgedrückt, korrektes, kontrolliertes Einsitzen

#### Richtwert 7,0

Überwiegende Erfüllung der Hauptkriterien, gestreckte Körperachse bei 45 Grad zur Oberlinie des Pferdes, Arme werden erst nach dem Umkehrpunkt gestreckt, kontrolliertes Einsitzen

#### Richtwert 5,0

Deutliche Abweichungen von den Hauptkriterien, gestreckte Körperachse oberhalb der Oberlinie des Pferdes, Stütz erkennbar

#### Abzüge

1 Punkt:

- Abheben oder Nach-hinten-Schieben des Gesäßes in der Ausholphase

- Abtauchen nach vorne innen

- Hohlkreuz

2 Punkte:

- Festhalten der Griffe bis zur Landung

- x-beinige Landung

- Landung mit nahezu gestreckten Knien und Beugen der Hüfte (Oberkörper kippt nach vorn)

- Beugen der Kniegelenke > 90 Grad (zu starke Beugung)

- Landung in Schrittstellung bzw. mit Auslaufen am Pferd

**7.7 Technikprogramm**

Die jeweils aktuellen Elemente werden durch das FEI-Reglement festgelegt und sind auf der FEI-Webseite nachzulesen. Zum 1. Januar 2019 ändert die FEI die Technikelemente im internationalen Voltigiersport. Aus diesem Grund werden die Technikelemente im nationalen Aufgabenheft ebenfalls angepasst.

**Aktuelle Übungen:**

1. Felgaufsprung von innen oder außen zum Rückwärtssitz auf den Hals Aufsprung zum Schulterstand rückwärts
2. Rolle vw aus dem Knien auf der Kruppe zum Sitz vw auf den Hals
3. Standspagat rw mit Stütz auf dem Pferderücken
4. Sprung aus dem Knien vw zum Stehen rw mit statischer Armhaltung
5. Liegestütz rücklings, einbeinig gestützt Unterarm-Stand

Seite 190-191

1. Felgaufsprung von innen oder außen zum Rückwärtssitz auf dem Hals

**1. Aufsprung zum Schulterstand rückwärts**

Der Aufsprung kann von innen oder außen sowie als Bodensprung geturnt werden.

<b>Bewegungsbeschreibung</b>	<b>Minderung der Übungsqualität</b>
<p><b>Ausgangsposition:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>beidbeiniger Absprung vorwärts mit beiden Händen an einem Griff</u></li> </ul> <p><b>Bewegungsverlauf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>unmittelbar nach dem Absprung werden die Beine gehockt und geschlossen</u></li> <li>- <u>die pferdenahe Schulter dreht in Richtung Pferderücken und setzt weich und parallel zum Gurt auf dem Pad auf.</u></li> <li>- <u>der Rumpf wird zügig gestreckt</u></li> <li>- <u>der Schwerpunkt gewinnt weiter an Höhe, bis er senkrecht über der Schulterachse steht</u></li> <li>- <u>im Verlauf dieser Bewegungsphase wechselt eine Hand zum freien, zweiten Griff</u></li> <li>- <u>dieser Griffwechsel findet im Bewegungsfluss statt.</u></li> <li>- <u>unmittelbar nach Abschluss des Griffwechsels werden die Hüft- und Kniegelenke bei geschlossenen Beinen bis zur Senkrechten gestreckt</u></li> </ul> <p><b>Endposition:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>die Schulter- und Hüftachse des Voltigierers verläuft parallel zum Gurt</u></li> <li>- <u>die Vorderfront des Voltigierers zeigt Richtung Pferdekopf, die Oberarme sind nahe des Oberkörpers positioniert, die Ellenbogen zeigen nach oben</u></li> <li>- <u>diese Endposition muss innerhalb von drei Galoppsprüngen nach dem Absprung vom Boden erreicht werden und mindestens zwei Galoppsprünge gehalten werden</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>seitlich/quer, bereits zum Pferd gedrehter Absprung</u></li> <li>- <u>geöffnete oder labile Beinhaltung</u></li> <li>- <u>Hockposition nur angedeutet</u></li> <li>- <u>harte, gegen das Pferd gesprungene Landung</u></li> <li>- <u>fehlende Rumpfstreckung</u></li> <li>- <u>Unterbrechung des Bewegungsablaufs während des Griffwechsels</u></li> </ul>

**Hauptkriterien:**

1. Harmonie mit dem Pferd
2. Koordination der Bewegung und Landung

Richtwert 10,0

Optimale Erfüllung der Hauptkriterien

Richtwert 7,0

Überwiegende Erfüllung der Hauptkriterien, Landung nicht auf der Schulter sondern auf den Schulterblättern bzw. dem oberen Teil des Rückens.

Richtwert 5,0

Deutliche Abweichungen von den Hauptkriterien, der Schulterstand wird gegrätscht oder gespreizt ausgeführt. Oberarme werden aufgelegt.

Wertnote 0

- Aufbau des Schulterstands über die Rückenlage oder den Schulterhang
- wenn die Endposition nicht mindestens einen Galoppsprung gehalten wird

**Abzüge:**

1 Punkt:

- für jeden zu viel gezeigten Galoppsprung im Bewegungsverlauf und für jeden fehlenden Galoppsprung in der Endposition
- Beine nicht gehockt
- Oberarme nicht eng am Oberkörper
- kurzes Berühren des Gurtes zur Gleichgewichtsfindung
- Erfassen beider Griffe von Beginn an
- Schritte bei Ausführung als Bodensprung

2 Punkte:

- Knie und Füße in der Hockposition nicht geschlossen
- Hüfte berührt das Pferd oder den Gurt nach dem Absprung in der Aufwärtsbewegung

**5- Liegestütz rücklings, einbeinig gestützt****5. Unterarm-Stand**

Der Unterarm-Stand kann nach innen oder außen geturnt werden.

Bewegungsbeschreibung	Minderung der Übungsqualität
<ul style="list-style-type: none"> <li>- jeweils eine Hand befindet sich am inneren, die andere Hand am äußeren Griff</li> <li>- das Gewicht ist gleichmäßig auf dem stützenden Unterarm, vom Griff bis zum Ellenbogen, verteilt</li> <li>- der Ellenbogen des anderen, höher greifenden Arms, steht nahezu senkrecht über der auf dem Griff stützenden Hand</li> <li>- Schulter- und Hüftachse des Voltigierers verlaufen parallel zur Längsachse des Pferdes</li> <li>- die Blickrichtung ist nach unten, Richtung Hand des stützenden Unterarms gerichtet</li> <li>- die Beine sind über vier Galoppsprünge geschlossen und gestreckt.</li> <li>- Die obere Hand greift auf den Griff.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterarm liegt nicht plan auf dem Pad auf (Ellenbogen "bohrt" in den Pferderücken)</li>   <li>- Achsen verdreht</li>   <li>- Beinhaltung anders als vorgeschrieben</li> </ul>

**Hauptkriterien:**

1. Harmonie mit dem Pferd

2. Gleichgewicht und Haltung

**Richtwert 10,0**

Optimale Erfüllung der Hauptkriterien, absolutes Gleichgewicht und Absorbieren der Galoppade.

**Richtwert 7,0**

Überwiegende Erfüllung der Hauptkriterien, mangelnde Rumpfstabilität, leichte Abweichungen von der Vertikalen, stützender Unterarm nicht gleichmäßig belastet.

**Richtwert 5,0**

Deutliche Abweichungen von den Hauptkriterien und Achsen, Körperlängsachse ist unterbrochen. Die obere Hand greift nicht auf dem Griff.

**Abzüge**

1 Punkt:

- Beine sind nicht durchgängig und konsequent geschlossen

2 Punkte:

- Beinhaltung anders als vorgeschrieben (z.B. gegrätscht, gespreizt)

Damit Ihr Aufgabenheft Voltigieren (Nationale Aufgaben) 2018 wieder auf dem aktuellsten Stand ist, haben wir die Änderungen und Ergänzungen zum 1. Januar 2019 in das Aufgabenheft Voltigieren 2018 eingearbeitet.

Die geänderten Seiten zum Aufgabenheft Voltigieren (Nationale Aufgaben) 2018 können Sie in Kürze über den FNverlag, Warendorf beziehen, [www.fnverlag.de](http://www.fnverlag.de)

Warendorf, im Dezember 2018

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

- Bereich Sport -

Änderungen/Ergänzungen = unterstrichen

Streichungen = durchgestrichen

**Negative Medikationskontrollen**

Bei den nachfolgend aufgeführten Pferden wurden bei der Analyse von Medikationskontrollen weder Dopingsubstanzen, noch verbotene Substanzen, gem. Listen der Anhänge I bis III der Anti-Doping- und Medikamentenkontroll-Regeln (ADMR), festgestellt.

Veranstaltungsort Datum	Landeskommission	Name des Pferdes Lebensnummer	Veranstaltungsort Datum	Landeskommission	Name des Pferdes Lebensnummer
Deiselberg/Stammen 14.-15.09.	HES	Eve DE 020000016260	Prussendorf 09.-11.11.	SAN	Chili 18 DE 421000311905
Mastholte 09.-11.11.	WEF	Malou Blue PS DE 431316787313 Mustique VZ BEL002W00303468 Ballerina 314 DE 421000516512 Boa SB DE 441410344013 Dawao L 2 DE 441410861513 Cantares 18 DE 421000007513 Spengler's Püppi DE 456370407813	Verden 16.-18.11. Oelde 24.11.	HAN  WEF	Caspar HE 3 DE 435350128706 Grey Top's Gustav DE 431317209214 Dijan 4 DE 441411119413 Milky Way de Goedereede BEL002W00303277 Campino RS DE 441410008013 Sydney 285 DE 431312501513

Warendorf, den 12. Dezember 2018

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

- Abteilung Veterinärmedizin -

**Ornungsmaßnahme**

Gegen Herrn Boris Miksa wurde wegen Verstoßes gegen § 26 LPO, Ziff. 1 und 2; § 33 LPO, Ziff. 2, 3 und 5 und § 920 LPO, Ziff. 2.)), mehrfache Rücklastschriften bei dem Nennung-Online Verfahren, folgende Ordnungsmaßnahme ausgesprochen:

- Ausschluss von der Teilnahme an allen BV/PLS für die Dauer von 2 Jahren zzgl. einer Geldbuße in Höhe von 5.000,00 Euro.

Die Ordnungsmaßnahme ist rechtskräftig geworden. Der Zeitraum des Ausschlusses von allen BV/PLS ist vom 08.11.2018 und endet am 07.11.2020.

Langenfeld, im Januar 2019

Pferdesportverband Rheinland e.V.